

# Auswirkungen der Umstellung der GeoInfoDok

Silke Thomalla



**Dokumentation**  
**zur**  
**Modellierung der Geoinformationen**  
**des amtlichen Vermessungswesens**  
**(GeoInfoDok)**



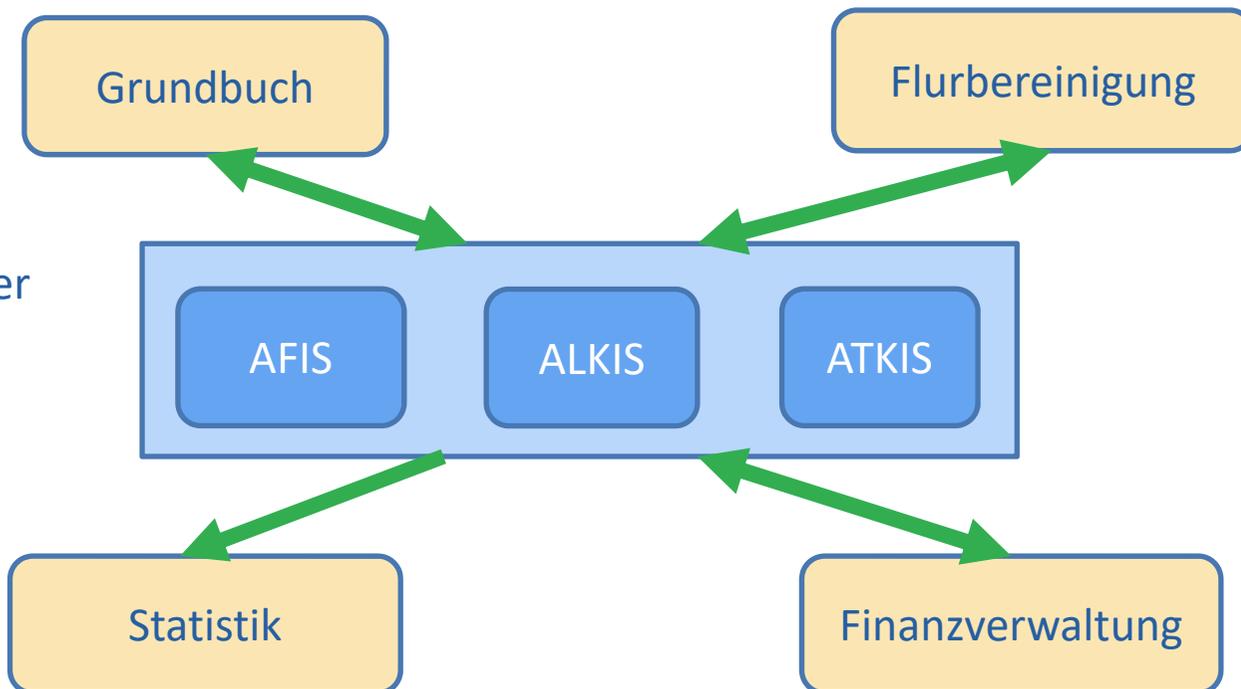


## GeoInfoDok – Wesentliche Änderungen

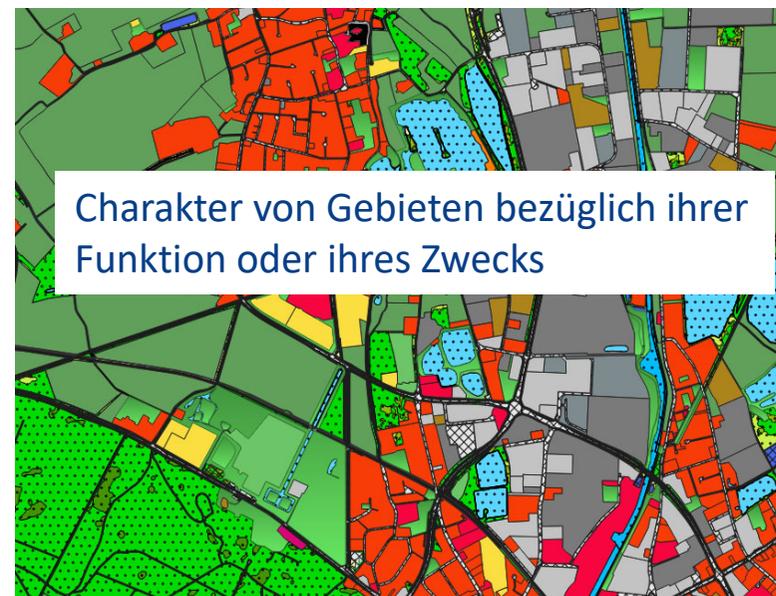
4

- Anpassungen und Erweiterungen aufgrund
  - fachlicher Anforderungen
  - Kundenanforderungen
  - technologischer Weiterentwicklungen
- Harmonisierung ALKIS und ATKIS
- medienbruchfreier Datenaustausch
- Erweiterung Landbedeckung, Landnutzung
- Fehlerbereinigung

Geobasisdaten der Vermessungsverwaltungen



Erweiterung der amtlichen Geobasisdaten ab 2024 um die Komponenten der  
**Landbedeckung (LB)** und **Landnutzung (LN)**



### Wer ist betroffen?

- Alle Nutzer von AFIS, ALKIS und ATKIS
- Alle Systeme mit Schnittstellen zu AAA

### Was ändert sich?

- Anpassung NAS an WFS 2.0 und Filterencoding 2.0
- Änderungen im Datenschema:
  - Bei einigen Objektarten wird sich die Datenstruktur ändern,
  - einige bisher geführte Objektarten/Attribute/Werte entfallen
  - es kommen neue Objektarten/Attribute/Relationen/Werte hinzu.

### Was müssen Nutzer tun?

- Anpassung Software und Datenhaltung
- Anpassung der Prozesse/ Projekte
- Einbeziehung der Hersteller/ Dienstleister

### Was müssen Nutzer im NBA-Verfahren beachten?

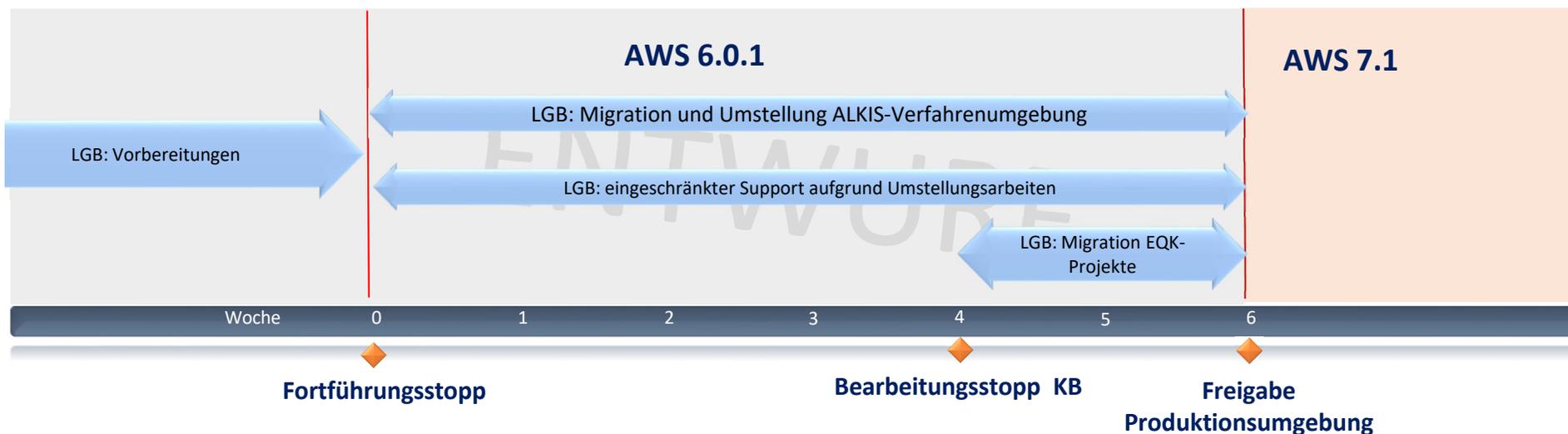
- Alle NBA-Verfahren müssen neu aufgesetzt werden.
- Sie erhalten zum gewünschten Stichtag (ab 01.03.2013) der Datenabgabe eine Erstdatenabgabe.
- Testdaten/Testdienste werden nach Verfügbarkeit im Geobroker bereitgestellt

**Rückmigration nach GeoInfoDok 6 ist nicht vorgesehen!**

- Softwareseitige Anpassung aller Komponenten erforderlich
  - DHK
  - DAVID-EQK Grundsystem, EQK-Fachschale Brandenburg, LBESAS-Konverter, Produktdienst, Publisher
  - Bereitstellungsportal, LiKa-Online
  - MAIS-Software für Vermessungsstellen der KB
  - ...
  
- Fremdfirmen mit Entwicklung beauftragen
- Leistungsbeschreibungen formulieren
- eigene Entwicklungen (z. B. EQK-Fachschale) durchführen
- Tests für alle Funktionalitäten durchführen
- ...

- Migration des Datenbestandes (inklusive vollständiger Historie)
  - Primär DHK (420 GigaByte)
  - Neubefüllung der Sekundär DHKs für Dienste und Geobroker
  - Neuauslieferung aller bestehenden NBA-Verfahren durch neue Erstabgabe
- Tests für alle DHK-Varianten durchführen
  
- IT-Komponenten
  - Server-Struktur vollständig parallel bereitstellen (Entwicklungs-, Test-, Produktionssystem)
  
- ALKIS-Beirat
  - Ablaufkonzept für ÖbVI und Katasterbehörden

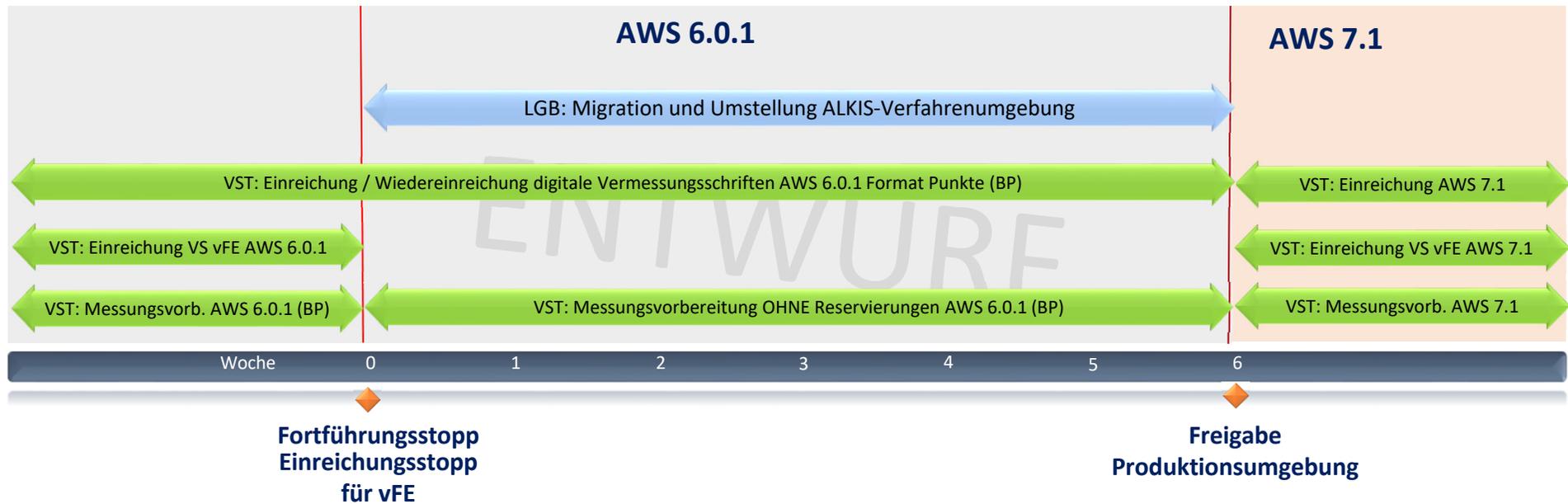
- Zeitplanung (Auszug)
  - Mitte November 2023: Beginn mit Migration und Umstellung
  - Aktueller Stand – Präzisierungen erfolgen nach erfolgreichen Testdurchläufen!



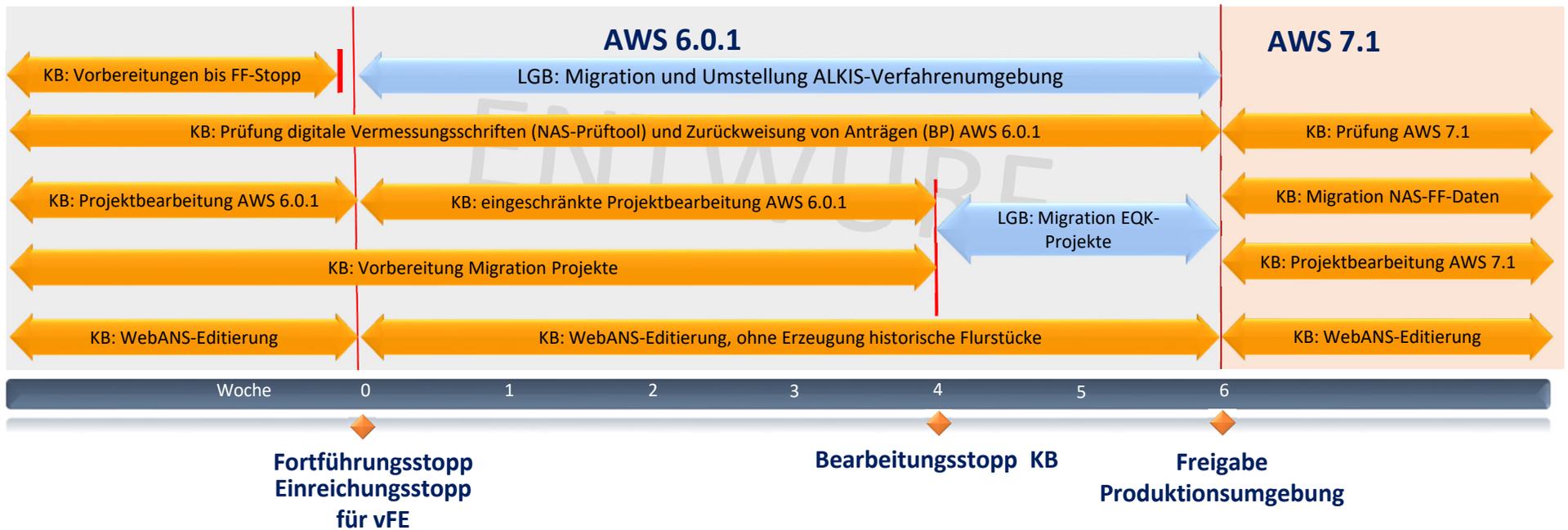
### Software

- ÖbVI:
  - Selbständig Rücksprache mit Softwarelieferanten bzgl. neuer Programmversion
- Vermessungsstellen in den KB:
  - Bereitstellung von MAIS-Software durch die LGB
  - Darüber hinaus, selbständig Rücksprache mit Softwarelieferanten bzgl. neuer Programmversion

## Vermessungsanträge in Bearbeitung durch die Vermessungsstellen



## Anträge in Bearbeitung durch die Katasterbehörden



### Migration von EQK-Projekten

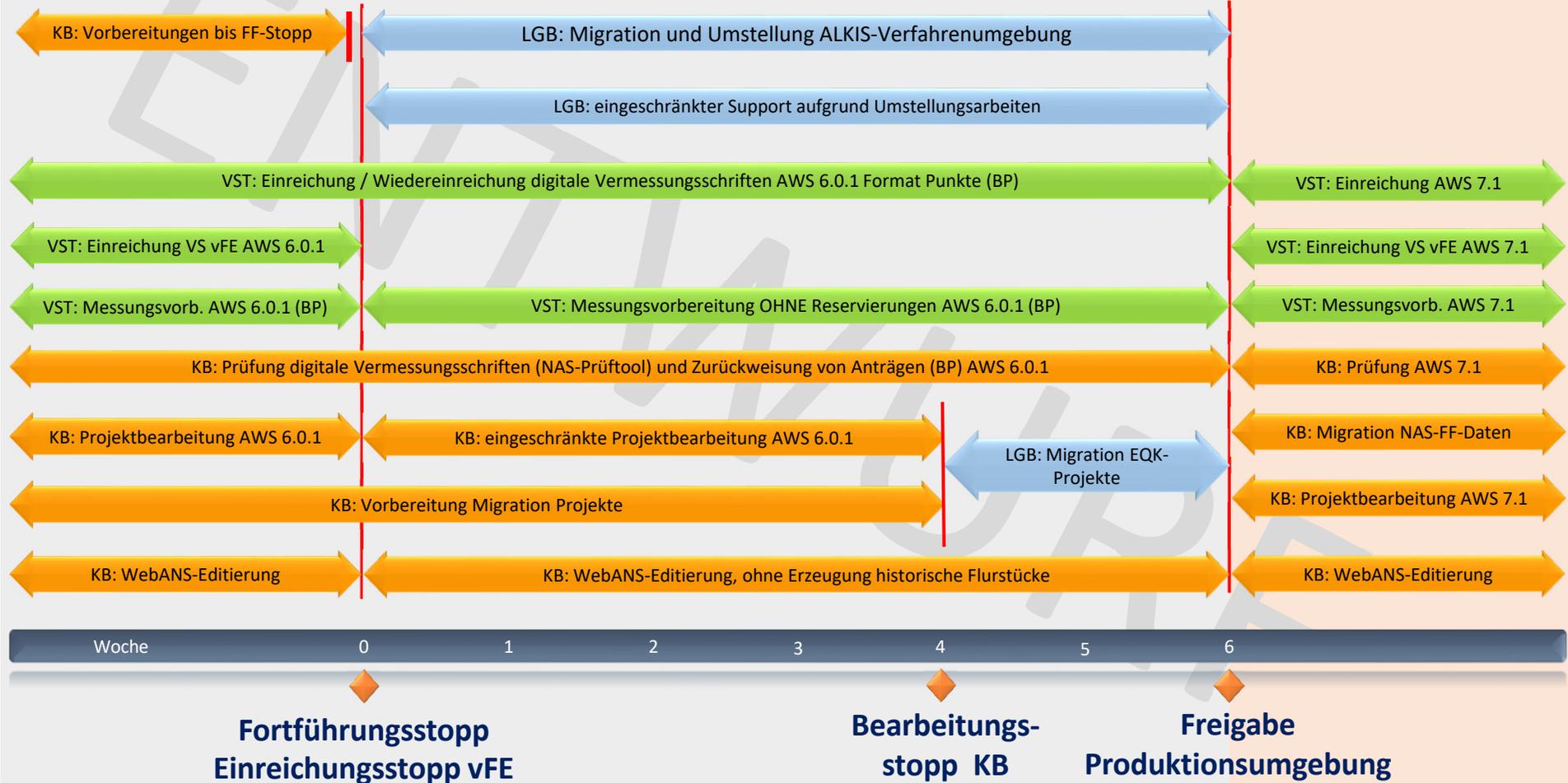
- EQK-Projekte im AWS 6.0.1 sollen in EQK-Projekte im AWS 7.1.1 überführt werden
- EQK-Projekte müssen von den KB vorbereitet und gekennzeichnet werden
- Negativabgrenzung: besondere Arten von Projekten, organisatorisch verschiebbare Projekte

### Migration von digitalen Vermessungsschriften

- FF-Dateien AWS 6.0.1 und Schnittstellenformat Punktdaten sollen nach der Umstellung durch NAS-Import in ein EQK-Projekt AWS 7.1.1 migriert werden.
- Negativabgrenzung: keine Migration für Schnittstellenformat vFE

## AWS 6.0.1

## AWS 7.1



**Kommunikation  
zwischen Vermessungsstellen und Katasterbehörden  
ist vor und während des Umstellungszeitraums  
von besonderer Bedeutung.**

Nur so kann auf beiden Seiten weiterer Aufwand auf Grund der besonderen Umstände, die durch die Umstellung entstehen, vermieden werden.

Abweichend voranstehenden Ausführungen sind Einzelabstimmungen immer möglich, so lange die technischen Rahmenbedingungen beachtet werden.

- Können FF-Dateien (Punktdateien) im AWS 6.0.1 ins AWS 7.1.1 migriert und als FF-Datei wieder ausgegeben werden, um diese anschließend mit dem NAS-Prüftool AWS 7.1.1 prüfen zu können.

→ **umfassende Auswirkungen auf den dargestellten Ablauf.**

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



---

LGB (Landesvermessung und Geobasisinformation Brandenburg)  
Dezernat 31 – Technische Stellen Liegenschaftskataster, MAIS,  
Unterstützungsleistungen für Katasterbehörden  
Frau **Silke Thomalla**

Postanschrift: Heinrich-Mann-Allee 103, 14473 Potsdam  
Besucheradresse: Robert-Havemann-Straße 4, 15236 Frankfurt (O)

E-Mail: [Silke.Thomalla@geobasis-bb.de](mailto:Silke.Thomalla@geobasis-bb.de)  
Telefon: 0335 5582-538  
Web: [www.geobasis-bb.de](http://www.geobasis-bb.de)